



## **PRESSEMITTEILUNG**

Frankfurt, 15. November 2019

### **Für nachhaltiges Reisen: Ab 2020 fliegen Firmenkunden mit den Lufthansa Group Corporate Value Fares CO<sub>2</sub>-neutral**

- **Klimafreundliches Angebot für Firmenkunden im europäischen Markt**
- **„Carbon Offsetting“ ist fester Bestandteil des neuen Firmentarifs für Vertragskunden**
- **Partner im Bereich der CO<sub>2</sub>-Kompensation ist die Stiftung myclimate**

Die Lufthansa Group startet im Januar 2020 ein attraktives Angebot für klimafreundliche Geschäftsreisen: Mit den Lufthansa Group Corporate Value Fares fliegen Firmenkunden auf den Flügen von Lufthansa, SWISS und Austrian Airlines in Europa CO<sub>2</sub>-neutral. Denn erstmals ist das sogenannte „Carbon Offsetting“ bei Vertragskunden automatisch Bestandteil dieser Tarife.

Die CO<sub>2</sub>-Kompensation der Flugreisen erfolgt mittels zertifizierter, qualitativ hochwertiger Klimaschutzprojekte der Schweizer Stiftung myclimate. Die Non-Profit-Organisation, mit der die Lufthansa Group bereits seit 2007 für wirksamen Klimaschutz zusammenarbeitet, garantiert, dass die Projekte neben der Reduktion von Treibhausgasen auch ein Beitrag zu den globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen leisten.

„Die Lufthansa Group nimmt ihre Verantwortung für die Umwelt sehr ernst und hat schon viele Initiativen ergriffen, um den durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß ihrer Flugzeuge zu reduzieren. Mit den neuen Lufthansa Group Corporate Value Fares gehen wir nun den nächsten Schritt und bieten unseren Firmenkunden in allen europäischen Märkten eine innovative Lösung für nachhaltige Mobilität. Unsere eigenen dienstlichen Flugreisen haben wir bereits CO<sub>2</sub>-neutral gestellt“, sagt Heike Birkenbach, Senior Vice President Sales Lufthansa Group Network Airlines and Chief Commercial Officer (CCO) Hub Frankfurt.

Mit den Kompensationsabgaben unterstützt myclimate zum Beispiel ein Aufforstungsprojekt in Nicaragua, Photovoltaik-Anlagen in der Dominikanischen Republik und die Verbreitung von energieeffizienten, mit Solarstrom und Energie aus Biomasse betriebenen Kochherden in Ruanda, Kenia, Madagaskar und China. Diese Maßnahmen dämmen den Brennstoffverbrauch von Holz und Kohle ein,

schützen die lokalen Wälder und leisten über die damit einhergehende CO<sub>2</sub>-Einsparung hinaus einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität.

Die neuen Lufthansa Group Corporate Value Fares und das darin inkludierte Carbon Offsetting sind ein weiterer wichtiger Baustein im Klimaschutz-Engagement des Konzerns. Sie ergänzen das bereits bestehende Angebot für Fluggäste der Lufthansa Group Airlines: Lufthansa, SWISS, Edelweiss Air und Eurowings bieten ihren Kunden in Kooperation mit „Compensaid“ und myclimate die Möglichkeit, die unvermeidlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen ihrer Flugreise zu kompensieren. Austrian Airlines bietet diese Option über den Partner Climate Austria an. Miles & More Teilnehmer haben auf miles-and-more.com unter „Meilen spenden“ ebenfalls die Möglichkeit, für jeden Flug eine individuelle Spende zwischen 3.000 und 50.000 Meilen an die Stiftung myclimate zu tätigen und so einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Darüber hinaus arbeitet die Lufthansa Group an einer Tarifoption ohne CO<sub>2</sub>-Kompensation für jene Firmen, die bereits über entsprechende eigene Initiativen verfügen.

Firmenkunden der Lufthansa Group fliegen künftig übrigens nicht nur CO<sub>2</sub>-neutral, sondern auch in besonders sparsamen Flugzeugen. Der Grund: In den nächsten zehn Jahren stellt der Konzern im Schnitt alles zwei Wochen ein neues, treibstoffeffizientes Flugzeug in Dienst.

#### **Media Relations**

Lufthansa Group  
Steffen Milchsack  
Telefon +49 69 696 41944  
steffen.milchsack@dlh.de

[www.lufthansagroup.com/verantwortung](http://www.lufthansagroup.com/verantwortung)  
<http://newsroom.lufthansagroup.com>  
Follow us on Twitter: @lufthansaNews